



Nr. 18

Stadt Obernburg a. Main

19. September 2013

Schwarzviertelbrand



Sonntag, **29.9.**
Parkplatz des
Römermuseums

10.00 Uhr *Frühschoppen*
12.00 Uhr *Mittagessen*
später *Kaffee & Kuchen*

14.00 Uhr

**HISTORISCHE
LÖSCHUNG**

Veranstalter:
SG 'Wilhelm
Tell' Obern-
burg und
FCB Fanclub



Schwarzviertelbrand – Historische Löschung

Als letzte Veranstaltung im Rahmen des 700. Stadtjubiläums stellt die Freiwillige Feuerwehr historisch die Löschung des großen Schwarzviertelbrandes aus dem Jahr 1913 mit Hilfe der Bevölkerung nach.

Der große Brand in Obernburg war am 29. September 1913.
**DIESE SPANNENDE HISTORISCHE VERANSTALTUNG WIRD EIN
UNVERGESSLICHES EREIGNIS FÜR GROSS UND KLEIN:**

Sonntag, 29. September – Parkplatz des Römermuseums

10.00 Uhr Frühschoppen

12.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr HISTORISCHE LÖSCHUNG

später Kaffee und Kuchen

Die Obernburger Schützen und der FCB Fanclub werden Sie verköstigen.

Der damals 24-jährige Franz Link schreibt in seinen Memoiren:
„Der 29. September 1913 war ein wunderschöner Herbsttag mit blauem wolkenlosem Himmel. Begünstigt durch die gute Witterung war man mit der Feld- und Erntearbeit schon weit voran gekommen, die Kartoffeln und Äpfel und der Apfelwein waren schon in den Kellern und die Obernburger waren auf den Feldern beschäftigt.

Ich saß mittags nach dem Essen nach ein Uhr am Tisch und las die Zeitung. Da wurde ich plötzlich durch den Ruf „Feuer“ aufgeschreckt. Ich stürzte in Hemdsärmeln auf die Straße, wo unser Nachbar Otto Hain mit einem Eimer in der Hand in die Schustergasse lief und dabei „Feuer“ rief. Ins Haus zurückgelaufen nahm ich meiner Mutter, die aus dem Stall kam, den Eimer aus der Hand und lief zur Brandstelle.“

Binnen zwei Stunden waren 13 Wohnhäuser und verschiedene Nebengebäude ein Raub der Flammen geworden. Zum Glück forderte der Brand keine Menschenopfer.

Im Gedenken an diesen Schicksalsschlag veranstaltet der Schützenverein „Wilhelm Tell“ Obernburg und der FC Bayern Fan Club e.V. dieses Fest im sogenannten „Schwarzviertel“.

Das Römermuseum ist an diesem Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Sie alle sind herzlichst eingeladen – kommen Sie zahlreich!

Ihre Stadt Obernburg

Obernburg wie es keiner kennt -

Oktoberfest und verkaufsoffen bis 22 Uhr



Zum fünften Male findet am Freitag, 20. September 2013, in der Römerstraße die Aktion „Obernburg wie es keiner kennt“ statt.

Die Organisatoren von Stadt Obernburg, Gewerbeverein und Wohn-Center Spilger haben heuer wieder das Motto „Oktoberfest in Obernburg“ ausgewählt. Alle Gewerbetreibenden und Vereine können an diesem Tag Aktionen, die Bezug zum Oktoberfest haben – wie Schuhplatteln, Prämierung der schönsten Oktoberfesttracht, Oktoberfestmusik, blau-weiße Deko oder Oktoberfest-Preise – durchführen.

Die Geschäfte sind bis 22 Uhr geöffnet.

Die Römerstraße wird für diese Aktion ab 16 Uhr ab dem Oberen Tor gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Lindenstraße.



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main



Mitteilungsblatt »Almosenturm«

Stadtverwaltung Obernburg

Telefon: 61910 • Telefax: 619139 • e-Mail: mail@obernburg.de

Sprechzeiten:

Obernburg

Montag - Freitag von 8.30 - 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag von 14.00 - 18.00 Uhr

Amtliche Mitteilungen

Das Standesamt informiert

Aus organisatorischen Gründen, weisen wir daraufhin, dass Trauungen in der Kochsmühle nur noch an den, veröffentlichten **Trausamstagen und freitags zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr** stattfinden. Alle Trauungen außerhalb dieser Termine finden in unserem sehr schön, neu gestalteten Sitzungssaal im Rathaus statt.

Da in letzter Zeit, immer mehr auswärtige Paare beim Standesamt Obernburg a.Main heiraten, und wir bemüht sind unsere einheimischen Paare bevorzugt zu behandeln, bitten wir schon jetzt, alle Obernburger und Eisenbacher Paare, die beabsichtigen in Obernburg an einem Trausamstag oder Freitagvormittag zu heiraten, sich rechtzeitig einen Eheschließungstermin beim Standesamt reservieren zu lassen.

Der im Anschluss veröffentlichte Terminkalender wird ab 01.10.2013 auf unserer Homepage veröffentlicht und ab diesem Zeitpunkt auch für auswärtige Paare freigegeben. Bitte beachten Sie dies schon jetzt bei Ihrer Planung! Für Terminvergaben und weiteren Auskünften stehen unsere Standesbeamten gerne zur Verfügung:

Frau Hofmann (Standesbeamtin), Tel. 06022/619125 ingrid.hofmann@obernburg.de
und Herr Roos (Standesbeamter), Tel. 06022/619127, martin.roos@obernburg.de

Trausamstage im Jahr 2014

Januar 2014:	18.01.2014
Februar 2014:	15.02.2014
März 2014:	15.03.2014
April 2014:	12.04.2014
Mai 2014:	10.05.2014
Juni 2014:	14.06.2014
Juli 2014:	12.07.2014
August 2014:	16.08.2014
September 2014:	06.09.2014
Oktober 2014:	11.10.2014
November 2014:	08.11.2014
Dezember 2014:	13.12.2014

Jeweils um 10.30 Uhr, 12.30 Uhr, 14.30 Uhr, 15.30 Uhr.

Ablesen der Wasserzähler

Achtung: Die Wasseruhren sind am 30.09.2013 für die Abrechnung der Wasser- und Kanalgebühren abzulesen.

Den Zählerstand können Sie gerne entweder online unter www.obernburg.de/Bürgerservice durchgeben oder mit dem diesem Amtsblatt beiliegenden Ablesevordruck, den Sie in den Briefkasten am Rathaus einwerfen oder per Post bzw. Fax (Nr. 6191-39) an die Stadt weiterleiten.



Kerb in Eisenbach –

Sperrung der Odenwaldstraße / Einrichtung einer Spielstraße

Am Samstag, 5. Oktober, und am Sonntag, 6. Oktober 2013, veranstaltet der Vereinsring Eisenbach die Kirchweih in Eisenbach rund um das Alte Rathaus.

Zur Durchführung dieser Veranstaltung ist die Sperrung der Odenwaldstraße ab der Verkehrsinsel vor der Raiffeisenbank bis zum Alten Rathaus sowie die Einrichtung einer Spielstraße vom Anwesen Odenwaldstraße 23 bzw. 12 bis zum Ende des Grundstücks „Haus der Begegnung“ – Kriegerdenkmal erforderlich.

Die Sperrung bzw. Spielstraße gilt von Samstag, 5. Oktober, 12.00 Uhr, bis Montag, 7. Oktober, 8.00 Uhr.

Für das Verständnis der Anwohner bedanken wir uns vorab.

Mitteilungen des Einwohnermeldeamtes



Geburten:

- 09.08.13 Malik Christian Bauer
Eltern: Jasmin Bauer und Maximilian Müller, Schlesierstr. 28
- 27.08.13 Jannik Reitz
Eltern: Sabine und Stefan Reitz, Ludwigstraße 13
- 29.08.13 Hanna Alexandra Neudel
Eltern: Carolin Neudel, Am Sonnenberg 31 A, Elsenfeld und Stefan Neudel, Kanalstr. 4

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Ferienspiele 2013



Schön war`s

mit euch !!!

Nach 6 Wochen Spaß, Spiele und Action sagen wir „Danke schön“ für die schöne Zeit!

Alle Fotos der täglichen Aktionen und des Zeltlagers sind auf einer CD im Bürgerbüro im Rathaus für € 2,-- erhältlich !

Das Ferienpass-Team

*Feli, Alison, Lorena, Nico, Caro, Anna-Lena, Christian, Stefan,
Tine, Sandra, Bummi, Maik, Keschdin, Kollin, Co und Chris*

Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung

im Sitzungssaal Rathaus am Dienstag, 24.9.2013,

von 8.20 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 15.20 Uhr

Bei den Sprechtagen erfolgen reine Beratungsgespräche! Eine Rentenantragstellung ist bei diesen Terminen nicht möglich! Wir raten allen Versicherten, die beabsichtigen in nächster Zeit irgendeine Form der Rente zu beantragen, sich vorher bei einem dieser Termine ausführlich beraten zu lassen.

Terminvereinbarung unter Tel.-Nr.: 06022/6191-11 (Frau Lapresa).

Bitte den Namen des Versicherten und die Versicherungsnummer angeben.

Nachruf

Die Johannes-Obernburger-Grund- und Mittelschule trauert um ihren Kollegen

Werner Höfling

† 23. Juli 2013

Seit 2006 bis zu seinem Ruhestand im Februar 2013 war Herr Höfling an unserer Schule in Obernburg tätig.

Herr Höfling war ein zuverlässiger und stets hilfsbereiter Kollege.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Johannes-Obernburger-
Grund- und Mittelschule
Alfred Seelmann, Veronika Hecht
Schulleitung

Stadt Obernburg a. Main

Walter Berninger
1. Bürgermeister

Berufswegekompass

Wirtschaftsjunioren helfen Schülern bei der Berufswahl

Am Samstag, 12. Oktober, findet der 20. Berufswegekompass der Wirtschaftsjunioren bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Aschaffenburg statt.

Von 9 bis 15 Uhr präsentieren nahezu 100 Unternehmen, Institutionen und Weiterbildungsträger aus der Region rund 130 Ausbildungsberufe und Weiterbildungsangebote in der f.a.n. frankenstolz arena und in der benachbarten Herbert-Neumeyer-Lounge in Aschaffenburg. Eingeladen sind Jugendliche, die in den nächsten Jahren die Schule verlassen. Sie können sich auf dem Berufswegekompass praxisnah über die unterschiedlichsten Berufe informieren. Willkommen sind natürlich auch deren Eltern.

Der Eintritt zur Ausbildungsmesse ist frei.

Von der Altenpflege bis zum Zerspanungsmechaniker reicht die Bandbreite der Ausbildungsberufe, die anschaulich vorgestellt werden. In Einzelgesprächen nehmen sich die Firmenvertreter vor Ort den Fragen der Schüler an und beraten sie in Bezug auf Bewerbungen und geforderte Eignungen. Parallel werden in Vortragsveranstaltungen nützliche Hinweise zur richtigen Bewerbung oder zum richtigen Verhalten im Vorstellungsgespräch gegeben. Auch an den ersten Schritt bei der Bewerbung haben die Wirtschaftsjunioren gedacht – die Bewerbungsmappe. Beim sogenannten Bewerbungsunterlagencheck erfahren die Jugendlichen, welche Dinge sie beachten müssen und vor allem auch, welche Fehler auf keinen Fall gemacht werden dürfen, damit die Bewerbung beim potenziellen Ausbildungsbetrieb eine Chance hat.

Weitere Informationen finden Interessierte auf der Homepage zum Berufswegekompass unter www.berufswegekompass.net.

Zentec

Kompaktworkshop Businessplanerstellung

Ob als Basis einer Unternehmensgründung, als Grundlage für Verhandlungen mit Inves-

toren und Banken oder als detaillierte Vorbereitung einer Geschäftserweiterung – der Businessplan ist ein notwendiges und wichtiges Instrument für die strategische Unternehmensplanung. In diesem Seminar stellen wir Ihnen praxisnah und in kompakter Form alle Bestandteile eines Businessplans vor: Von der Geschäftsidee bis zur Finanzplanung. Der Referent, Dr. Markus Wolf, ist beim Netzwerk Nordbayern als Projektleitung für die Hochschulen und das Unternehmernetzwerk zuständig und unterstützt Unternehmensgründer bei der Erstellung, Optimierung und Umsetzung ihrer Businesspläne.

Der Workshop findet am 16. Oktober 2013 von 13.00 bis 16.30 Uhr in der ZENTEC GmbH, Industriering 7, Großwallstadt, statt.

Der Workshop ist kostenfrei.

Teilnehmer werden gebeten, ein Notebook mitzubringen.

Anmeldungen sind über die Homepage www.zentec.de möglich.

Stadt Obernburg ehrt langjährigen Mitarbeiter

Auf eine Dienstzeit von 40 Jahre bei der Stadt Obernburg kann Bauhofmitarbeiter **Bernhard Rothermich** zurückblicken.

Bürgermeister Berninger überreichte im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Bauhof zusammen mit der Vorsitzenden des Personalrates, Frau Ilse Reis, eine Dankurkunde.

Herr Rothermich begann seine Tätigkeit bei der Stadt Obernburg im August 1973, als der Bauhof noch im „ehemaligen Ochsenstall“ in der Unteren Wallstraße untergebracht war. Herr Rothermich arbeitete viele Jahre als Maschinenführer. U.a. bei unzähligen Wasserrohrbrüchen hat er die Erdarbeiten mittels Anbaubagger des Unimogs getätigt.

Zwischenzeitlich ist er dem Wasserwerk der Stadt Obernburg zugeteilt und sorgt zusammen mit dem Wasserwart dafür, dass rund um die Uhr Trinkwasser zur Verfügung steht.

Bürgermeister Berninger und Personalratsvorsitzende Ilse Reis dankten für den immer zuverlässigen Einsatz zum Wohle unserer Bürger.



vlnr: Personalratsvorsitzende Ilse Reis, Bernhard Rothermich, Bürgermeister Walter Berninger

Veranstaltungen im Oktober

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sonntag, 06.10.13	Vereinsring Eisenbach und Stadt Obernburg	Kerb in Eisenbach	Ortskern Eisenbach/ Altes Rathaus
Sonntag, 06.10.13 10 Uhr	Pfarrei St. Peter und Paul	Messfeier mit anschließender Autosegnung und Erntedankfest	Pfarrkirche und Stadthalle
Mittwoch, 09.10.13 19 Uhr	Briefmarkentauschring Obernburg	Tauschabend	Gasthaus Karpfen
Sa. + So., 12./13.10.13	Heimat- und Verkehrsverein Obernburg	Herbstfahrt	
Sonntag, 13.10.13	Pfarrgemeinde Eisenbach	Erntedankfest in Eisenbach	Kirche St. Johannes der Täufer
Sonntag, 13.10.13	Spessartbund Obernburg	Pollasch und 100 Jahre Spessartbund / 8km Wanderung mit Wanderführer Szidzek/Krüger	
Freitag, 18.10.13 20 Uhr	Musikverein Obernburg	Kerbhannes-Aufhängen	Gasthaus Shiva
Samstag, 19.10.13 20 Uhr	Volkstanzgruppe des Obst- und Gartenbauvereins	Fränkisches Tanzfest	Stadthalle
Sonntag, 20.10.13 ab 9 Uhr	Obst- und Gartenbauverein	Jubiläumsfest mit Festgottesdienst 125 Jahre Obst- und Gartenbauverein	Kirche St. Peter und Paul und Stadthalle
Sonntag, 20.10.13	Stadt Obernburg und Gewerbeverein	Kerb Obernburg mit verkaufsoffenem Sonntag	
Sonntag, 20.10.13 14 Uhr	Musikverein Obernburg	Standkonzert unter dem Kerbhannes	Römerstraße
Sonntag, 20.10.13	Heimat- und Verkehrsverein Obernburg	Öffnung des Römerkellers mit Ausschank	Römerkeller am Rathaus
Dienstag, 22.10.13 19.30 Uhr	Vereinsring Eisenbach	Mitgliederversammlung	Sportheim Eisenbach
Mittwoch, 23.10.13 20 Uhr	AK Kul-Tour	Urban Priol mit tagesaktuellem Programm	Bürgerzentrum Elsenfeld
Samstag, 26.10.13 20 Uhr	Naturfreunde	Halloween-Party	Naturfreundehaus Eisenbach
Sonntag, 27.10.13 18 Uhr	Pfarrei St. Peter und Paul	Lyrik meets Musik	Pfarrei St. Peter und Paul

Geschwindigkeitsmesstafeln für Obernburg

Pünktlich zum Schulanfang erhält die Stadt Obernburg vom regionalen Energieversorger und Breitbandanbieter EZV drei Geschwindigkeitsinformationssysteme, welche zusammen einen Wert von fast 7.000 Euro haben.

Unter dem Motto „Lächeln. Loben. Leben retten.“ überreichte Herr Norbert Berres (Geschäftsführer der EZV) vergangene Woche Bürgermeister Walter Berninger die LED-Messtafeln. Die Geschwindigkeitsmessgeräte sollen vorwiegend an Bildungs- und Betreuungseinrichtungen montiert werden. In Obernburg ist das an der Lindenstraße sowie zur mobilen Verwendung an den Schulen und Kindergärten.

Neben den Bürgermeistern der Städte begrüßte auch der Schulrat und ehemalige Rektor der Barbarossa-Schule in Erlenbach Ulrich Wohlmuth und Polizeihauptkommissar Thomas Schallenberger die Übergabe der Geschwindigkeitsmesstafeln.

Verkehrsteilnehmer werden dadurch immer wieder zur Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeiten erinnert. Geschwindigkeitsinformationssysteme zeichnen Geschwindigkeiten von vorbeifahrenden Fahrzeugen auf und zeigen diese auf der Tafel per LED an. Fährt der Fahrer mit einer angemessenen Geschwindigkeit, so wird neben der Geschwindigkeit in einem abwechselnden Rhythmus ein Smiley (Lächeln) in gelb angezeigt. Fährt das sich nähernde Fahrzeug zu schnell, so wird der Fahrzeugführer mit einem rot aufleuchtenden traurigen Smiley warnend auf die überhöhte Geschwindigkeit hingewiesen.

Die EZV und die Stadt Obernburg versprechen sich mit der Präsenz der LED Anzeigen eine erhöhte Rücksicht der motorisierten Verkehrsteilnehmer; diese tragen somit zu einer Verkehrsberuhigung bei. Untersuchungen belegen: derartige Systeme reduzieren die Geschwindigkeit durchschnittlich um etwa zehn Kilometer pro Stunde. Darüber hinaus zeigt sich ein weiterer Effekt: Rücknahme der Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit um bis zu 60 Prozent.

Die Messgeräte, welche an den Straßenlaternen aufgebaut und über die EZV mit Strom versorgt werden, können unter anderem bis zu 250.000 gemessene Geschwindigkeiten mit Zeitstempel speichern.

Ziel der statistischen Auswertung der Daten ist keine Bestrafung der Verkehrsteilnehmer. Vielmehr sollen mit Hilfe dieser Informationen an denen für Kinder verkehrskritischen Bereichen sinnvolle Verbesserungen vorgenommen werden.



Messtafeln vor Schulen und Kindergärten: Bei der Übergabe der Geräte im Gebäude des EZV. V. l. n. r.: Bürgermeister Walter Berninger, Norbert Berres (Geschäftsführer EZV) und Ulrich Wohlmuth (Schulrat im Landkreis Miltenberg)

Mitteilungen des Landratsamtes Miltenberg

Kinderfahne im Foyer des Landratsamtes zu sehen

„Kinder und Jugendliche machen unsere Region bunt und lebendig“ – Unter diesem Motto stellt das Landratsamt Miltenberg zum Weltkindertag (Freitag, 20. September) zehn Tage lang von Montag bis Donnerstag, 16. bis 26. September, die Kinderfahne des Landkreises Miltenberg im Foyer des Landratsamtes aus. Diese Fahne, die erstmals bei der Familienmesse in der Miltenberger Realschule gezeigt wurde, macht auf die vielfältigen Interessen und Wünsche der Kinder und Jugendliche in der Region aufmerksam. Sie kann während der üblichen Öffnungszeiten der Behörde angeschaut werden.

In unserem Landkreis leben über 20.000 Kinder und Jugendliche, die mit einer Vielfalt an Träumen und Wünschen neugierig und hoffnungsvoll in die Zukunft schauen. Im Rahmen der diesjährigen bundesweiten Aktionswochen „Unterstützung die ankommt“ hatte das Jugendamt des Landkreises Miltenberg Kinder und Jugendliche in Familien, Schulen, Kindergärten und weiteren Einrichtungen gebeten, Stoffstücke zum Thema „Was macht uns glücklich“ zu gestalten. Die Sparkasse Miltenberg-Obernburg spendete für jedes verarbeitete Stoffstück zwei Euro, so dass am Ende die stolze Summe von 1000 Euro dem ambulanten Kinderhospizdienst Aschaffenburg/Miltenberg gespendet werden konnte.

Als Ergebnis dieses Projektes entstand eine riesige Fahne mit rund 500 Stoffstücken. Die Fahne vermittelt einen vielschichtigen Einblick in die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen. Die Bilder zeigen Motive wie Fußbälle, Eis, Schwimmbäder und Computer, aber auch Familie und Freunde. „Wenn die Sonne strahlt und alles wächst und grün wird“, beschrieb ein Kind seine glücklichen Momente; „wenn ich mit Mama kuscheln kann“ meinte ein anderes Kind. Aber auch Wünsche wie Herzlichkeit und Frieden wurden festgehalten.

Seminar für werdende Eltern und Eltern mit Kindern bis zwei Jahren

An werdende Eltern und Eltern mit Kindern im Alter bis zwei Jahren wendet sich ein Seminar des Landratsamtes Miltenberg am Samstag, 28. September, von 9 bis 15.15 Uhr in Obernburg.

Eltern müssen sich in den verschiedenen Lebensaltern ihrer Kinder mit immer neuen Themen auseinandersetzen. Die Anforderungen werden vielschichtiger und nehmen zu. Deshalb ist es gut, sich rechtzeitig zu informieren. Das Landratsamt Miltenberg möchte Eltern aus dem Landkreis bei dieser wertvollen Arbeit unterstützen und bietet kostenfreie Seminartage mit mehreren Kurzvorträgen an, in denen speziell auf die verschiedenen Lebensalter der Kinder eingegangen wird. Mit enthalten ist jeweils ein Mittagessen und bei Bedarf Kinderbetreuung.

Programminhalte sind:

- Rund ums Kind im ersten Lebensjahr
- Ein Kind entdeckt die Welt
- Kinderkrankheiten und Weiteres

Anmeldungen sind bis Freitag, 20. September, im Landratsamt Miltenberg bei Iris Neppl, Telefon 06022/6200-614, möglich. Die Zahl der Teilnehmerplätze ist begrenzt.

„Gesundheit in der Arbeitswelt“

22. Gesundheitstag am 6. Oktober 2013 in der Frankenhalle Erlenbach

Das Gesundheitsamt im Landratsamt Miltenberg lädt alle Bürgerinnen und Bürger des

Landkreises am Sonntag, 6. Oktober 2013, sehr herzlich zum 22. Gesundheitstag unter dem Motto „Gesundheit in der Arbeitswelt“ in die Frankenhalle nach Erlenbach ein. Der Gesundheitstag wird um 13.30 Uhr durch Herrn Landrat Roland Schwing offiziell eröffnet. Ein Grußwort spricht Herr Michael Berninger, Bürgermeister der Stadt Erlenbach. Von 15.00 - 17.00 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher „Ballon Rudy: Kreatives aus Luftballons für Groß und Klein“.

An den Ständen der Kooperationspartner erwarten Sie nützliche Informationen und Beratungsmöglichkeiten wie beispielsweise zum Thema „Betriebliches Gesundheitsmanagement“, „Belastungen in der Arbeitswelt“, „Blutdruck- und Körperfettmessung“, „Mutterschutz und Wiedereinstieg in den Beruf“, „Impfbuch-Check“, „Kompressionstherapie bei stehenden Berufen“, „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“, „Schwingstäbe, Wackelbrett“ usw. Alle Angebote sind kostenfrei.

Das gesamte Programm und eine Übersicht über die teilnehmenden Kooperationspartner finden Sie im Internet unter www.landkreis-miltenberg.de.

Informationstag „Leben mit chronisch entzündlicher Darmerkrankung“ am 12. Oktober 2013 im Alten Rathaus in Miltenberg

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit chronisch entzündlicher Darmerkrankung Miltenberg, Mitglied der Deutschen Morbus Crohn/Colitis ulcerosa Vereinigung e.V., feiert in diesem Jahr ihr zehnjähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wird in Kooperation mit den Kliniken Miltenberg-Erlenbach GmbH ein umfassender Informationstag mit zahlreichen Vorträgen ausgerichtet.

Alle Interessierten sind eingeladen am Samstag, 12. Oktober 2013, um 9.00 Uhr in das Alte Rathaus nach Miltenberg, Hauptstraße 137, zu kommen. Der Eintritt ist frei.

„Vater werden – Vater sein“: Vortrag und Gespräch für Väter

Familienväter werden mit vielen Erwartungen überschüttet. Der Job wird härter, die Kinder brauchen den Vater, die Partnerschaft mit der Frau will gepflegt sein. Mit der Antwort auf die Frage, wie Väter dafür Energie bekommen, beschäftigt sich der Vortrag „Vater werden – Vater sein“. Zur Auswahl stehen Termine am Mittwoch, 23. Oktober, im Seminarraum des Kultur- und Sportparks Hösbach oder am Donnerstag, 24. Oktober, im Vereinsheim des TV Miltenberg in der Churfrankenhalle; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

Veranstalter sind die Familienseelsorge am Untermain, der Katholische deutsche Frauenbund (KdFB) Region Miltenberg-Obernburg sowie die Landratsämter Aschaffenburg und Miltenberg in Kooperation mit der Männerseelsorge der Diözese Würzburg. Referent ist Klaus Schmalzl, der als Pastoralreferent sowie aufgrund seiner Tätigkeit als Eheberater und Diözesanrichter in Verbindung mit einer 27-jährigen Ehe mit drei Kindern auf umfassende Erfahrungen, Ideen und Impulse zurückgreifen kann.

Der Vortrag ist kostenfrei, allerdings wird bis Mittwoch, 16. Oktober, um Anmeldung gebeten – für den Termin in Hösbach bei Daniela Sauer (Landratsamt Aschaffenburg, Familienbildung, Telefon: 06021/394-388, E-Mail: familienbildung@lra-ab.bayern.de), für den Termin in Miltenberg bei Claudia Joos (Fachstelle für Familienangelegenheiten des Landratsamtes Miltenberg, Telefon: 06022/6200-612, E-Mail: claudia.joos@lra-mil.de).

Notdienste

NEU! Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Information durch die Ärzte des Altlandkreises Obernburg und der kassenärztlichen Vereinigung Bayern:

Die Bekanntgabe der diensthabenden Ärzte im ärztlichen Bereitschaftsdienst wird nicht mehr wie gewohnt in den Amtsblättern veröffentlicht. In Zukunft wird dies die Vermittlungszentrale für den Bereitschaftsdienst der Vertragsärzte übernehmen und zentral koordinieren.

Diese ist erreichbar über die Rufnummer **116 117.**

Krankenhaus Erlenbach: Tel. 09372 / 700-0

Giftnotruf: 089 - 1 92 40

Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach

Wochenende 21./22.09.13 und Mittwoch 25.09.2013	Dr. Gottschalk, Hauptstr. 42, Mömlingen	Tel. 06022/32 01
---	--	------------------

Wochenende 28./29.09.13 und Mittwoch 02.10.13	Dr. Doebert, Hauptstr. 109, Leidersbach	Tel. 06028/5533 oder 7700
---	--	------------------------------

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft. Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr.

Notdienstplan der Apotheken

19.09.13	Markt-Apotheke Sebastian-Apotheke	Hauptstr. 71 Balduinistr. 4	Mönchberg Großostheim- Wenigumstadt
20.09.13	Turm-Apotheke	Hauptstr. 19	Großwallstadt
21.09.13	Apotheke am Markt	Breite Straße 6	Großostheim
22.09.13	Linden-Apotheke	Lindenstr. 29	Erlenbach
23.09.13	Römer-Apotheke	Römerstr. 43	Obernburg
24.09.13	Eichen-Apotheke	Eichenweg 1	Obg.-Eisenbach
25.09.13	Mömlingtal-Apotheke	Hauptstraße 24	Mömlingen
26.09.13	Maintal-Apotheke	Hauptstraße 6	Sulzbach
27.09.13	Josef-Apotheke Schwanen-Apotheke	Hauptstraße 198 Alex.-Wiegand-Str. 1	Leidersbach Klbg.-Trennfurt
28.09.13	Schwanen-Apotheke	Rathausstr. 4	Klingenberg
29.09.13	Apotheke Eschau Römer-Apotheke	Elsavastr. 95 Großwällstädter Str. 22	Eschau Niederernberg
30.09.13	Stadt-Apotheke	Elsfelder Straße 3	Erlenbach

01.10.13	Post-Apotheke	Bachstr. 2	Großostheim
02.10.13	Franken-Apotheke	Odenwaldstraße 8	Wörth

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Das BRK informiert: BRK-Rettungsdienst über die 112 alarmieren

Der einheitliche Notruf für die Feuerwehr und den Rettungsdienst im Landkreis Miltenberg sowie Stadt und Landkreis Aschaffenburg ist die Rufnummer 112, analog dem europaweiten Notruf. Dieser geht bei der Integrierten Leitstelle Bayerischer Untermain in Aschaffenburg ein. Von dort aus koordiniert die ILS alle Notfälle aus einer Hand und veranlasst umgehend das Ausrücken der entsprechenden Rettungsfahrzeuge und des Notarztes. Somit wird den Bürgern auf schnellstem Weg geholfen.

Wer die sogenannte „nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr“ erreichen will – Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr oder Katastrophenschutz - wählt die 112!

Rettungsleitstelle: 112 (bei Krankentransporten, Rettungsdiensten und Notarzteinsätzen)

Notfall-Fax für Hörgeschädigte: 112

Bitte benutzen Sie bei Notfällen die vorwahlfreie Faxnummer **112** in Verbindung mit dem Notfallfax-Formular. Dieses Formular finden Sie auf der Seite des Landratsamtes unter <http://www.landkreis-miltenberg.de/Gesundheit-Soziales/Notfalldienste/Notfallfax.aspx>

Informations- und Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken

Jeden Freitag von 13-16 Uhr nach telefonischer Vereinbarung
Pflegezentrum Obernburg, Tel. 06022/709520, Frau Geipel

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg Tel. 09371/6694920 Dienstag 15-17 Uhr/Donnerstag 9-11 Uhr
Bahnstr. 22, Erlenbach Tel. 09372/9400075 Mittwoch 9-12 Uhr
www.seniorenberatung-mil.de

Versorgungseinrichtungen

Bei Störungen:

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain,
Tel.-Nr. 09372 / 5085; Störungsdienst: Tel.-Nr. 0941/28003355

Strom Obernburg

und Eisenbach: EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Landstr. 47, Wörth
Tel.-Nr. 09372 / 94550 – Störungsdienst: Tel. 0171 / 5185592

Wasser:

Während den Dienstzeiten Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.30 Uhr, Freitag von 7.00 bis 12.15 Uhr

Wasserwart H. Lechermann, Tel. 0170/2210439, oder Bauhof der Stadt Obernburg, Tel. 1218

Außerhalb der Dienstzeiten = Notdienst

Trinkwasser- und Abwassernotdienst für öffentliche Anlagen

Zweckverband AMME, Am Wieselsweg 3, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/13595-0

Notfall-Service Trinkwasserversorgung Tel. 0160 – 96 31 44 60

Notfall-Service Abwasserentsorgung Tel. 0160 – 96 31 44 41

Defekte Straßenlaternen:

EZV Energie- und Service GmbH Untermain, Landstr. 47, Wörth

Tel. 09372/9455-0 oder strassenlampendefekt@ezv-energie.de.

Alle Straßenlampen sind nummeriert. Es ist hilfreich, wenn die Nummer der defekten Straßenlaterne genannt wird.

Breitband-/Glasfaserkabel-Internet:

EZV EchtZeitVerbindung, Landstraße 47, Wörth, Tel. 9455-0,

Entstörungsdienst: 9455-55

Obernburg, 19. September 2013



Walter Berninger
1. Bürgermeister



Der nächste Almosenturm erscheint am 2. Oktober 2013.

Annahmeschluss

ist für **VEREINSNACHRICHTEN** am **Donnerstag, 26. September,**

ANZEIGEN bis **Freitag, 27. September, 11.00 Uhr.**

Später eingehende Druckunterlagen werden nicht mehr veröffentlicht.

**Artikel und Beiträge sind bei der Stadt Obernburg
unter almo@obernburg.de oder in schriftlicher Form
im Rathaus / Bürgerbüro bei Frau Schumacher oder im Briefkasten des
Rathauses (unbedingt mit Angabe des Absenders!) abzugeben.**

**Artikel, die direkt an die Druckerei geschickt oder gefaxt werden,
können nicht abgedruckt werden.**